

Nr. 9
September 2013
63. Jahrgang

Ihre Werbepartner

Meuer
Druckerei

Ihr Vorteil: Nur ein Ansprechpartner für Ihr gesamtes Projekt. Alles in einem Haus: Mailing, Druck und Werbetechnik. Immer die passende Manpower, wenn's mal schnell gehen muss, dank flexibler Mitarbeiter.

DRUCKEREI

In unserer Druckerei bieten wir Ihnen alles im Offsetdruck, von der einfachen Visitenkarte, über Geschäftspapiere und Durchschlagspapiere, Prospekte, Broschüren, Flyer- und Posterdruck. Im Druckfinishing können wir Ihre Drucke heften, falzen, binden, laminieren und kaschieren.

Mailing & Letter

Wir versenden Ihre Briefe. Kuvertieren, adressieren, personalisieren und frankieren. Ihre Kundendaten sind bei uns in sicheren Händen. Der hausinterne Adress-Server ist ohne Internet- oder Firmenvernetzung. Dadurch ist ein Zugriff von außen nicht möglich.

mLc
MAILING &
LETTER-CENTER

COLORS OF PROMOTION



WERBETECHNIK

15 Jahre Erfahrung, im Bereich Fahrzeugbeschriftung, Schilderherstellung und Schaufensterwerbung. Wir drucken auch XXL-Formate auf Papier, Planen und Folien. Natürlich haben wir auch eine große Auswahl an Messe- und Werbedisplays. Werbemontagen vor Ort runden den Dienstleistungsumfang ab.

Promotion & Events

Wir unterstützen Sie mit verkaufsfördernden Maßnahmen. Wir organisieren Veranstaltungen auch im kleinen Rahmen. Ein weiterer Schwerpunkt ist Pressearbeit für unsere Kunden. Wir lassen uns für Sie etwas Außergewöhnliches einfallen.

Schießplatzstr. 44, 90469 Nürnberg, Tel. 0911/92318920
Fax 0911 / 92 31 89 22, E-Mail meuer-druck@arcor.de

STEUERGESTALTUNG FÜR DEN BETRIEB UND PRIVAT - VOM BELEG

ZUR BILANZ, VON DER LOHNSTEUERKARTE ZUR ERSTATTUNG,

- EINZELFIRMA, PERSONALGESELLSCHAFT UND KAPITALGESELLSCHAFT
- ÜBER DIE BUCHHALTUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS, OB MANDANTEN- ODER KANZLEIORIENTIERT,

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR JEDEN U. JEDE VERANLAGUNGSFORM

Grillenbergerstr. 8, 90513 Zirndorf *Hauptstelle*
Tel.: 0911-960820, Fax: 0911-9608214
E-mail: friedrich-grosshauser@t-online.de
Internet: stb-grosshauser.de

Ansbacher Str. 125, 90449 Nürnberg *Zweigstelle*
Tel.: 0911-687808, Fax: 0911-6880694

Friedrich Großhauser

SteuerBerater

Durch Werbeanzeigen wird unser Sportverein finanziell unterstützt. Wir danken deshalb unseren Inserenten für ihre Offerten in unserem „TSV-aktuell“ Vereinsheft.

Bitte berücksichtigen Sie deshalb beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Redaktionsschluss für September: 21.9.2013

IMPRESSUM

Herausgeber-Verleger : Turn- und Sportverein 1861 Zirndorf a. V., Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Telefon 09 11 / 60 60 80, Konto-Nr. 25 023, Vereinigte Sparkasse im Landkreis Fürth.

Redaktion-Anzeigen : Günter Neff, Banderbacher Str. 66b, 90513 Zirndorf, Telefon 0911 / 60 84 82
E-mail: presse@tsv-zirndorf.de

Erscheinungsweise : monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss wird monatlich bekanntgegeben.

Gesamtherstellung : DRUCKEREI JOACHIM MEUER, Schießplatzstraße 4, 90469 Nürnberg. Telefon 0911/92 31 89 20, E-mail: meuer-druck@arcor.de **Auflage** : 1.000.

Aktuelles **von Vorstand und Geschäftsstelle**

Liebe Mitglieder,

leider kommt es immer häufiger vor, dass **Adressen-** oder **Kontoänderungen** nicht dem Hauptverein gemeldet werden.

Die Folge davon ist, dass die versandte Vereinszeitung nicht beim Mitglied ankommt oder der Vereinsbeitrag wegen Kontolöschung unbezahlt zurückkommt und die Kasse mit Rücklastschriftgebühren je Einzelfall in Höhe von € 3,- belastet wird.

Dazu kommen weitere Aufwendungen für Zahlungserinnerungen und Portogebühren, die durchaus vermieden werden könnten.

Deshalb bitten wir Sie bei solchen Anlässen um Ihre Mitteilung.

Schüler, Studenten und Rentner zahlen einen verminderten Beitrag.

Mit Erreichung des 18. Lebensjahres wird die Beitragszahlung jedoch ab Geburtsmonat auf Vollbeitrag umgestellt wenn dem Verein nicht ein entsprechender Nachweis vorliegt, dass der vorherige Status noch Bestand hat.

Dies kann geschehen in Form einer Schul- oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Für Rentner vor dem 65. Lebensjahr ist ebenfalls ein Nachweis erforderlich. (Kopie des Rentnerausweises).

Wir bitten deshalb um die rechtzeitige, fristgemäße Anzeige einer Änderung an:

Kassier **Herbert Engelhardt**
Schulstr. 14, 90513 Zirndorf
Tel. 0911/60 11 58 oder
e-mail: kassier@tsv-zirndorf.de

Werben Sie neue Mitglieder
für unseren Sportverein TSV 1861 Zirndorf

Trauer um **Christoph, Heinz und Hans**

In den letzten Wochen verlor der TSV 61 zwei verdiente Ehrenmitglieder sowie einen lieben Fußballkameraden.

Zunächst verstarb im Alter von 84 Jahren **Christoph Pillipp**. Der Bäcker- und Konditormeister kam in den 50iger Jahren in die Bibertstadt, wo der gebürtige Burgthanner begann sein aus kleinsten Anfängen heraus in den folgenden Jahren stark gewachsenes Unternehmen aufzubauen. Damals kam er zu unserem Verein als aktiver Sänger und Fan der Handballer. Diese und auch andere Abteilungen erfreuten sich immer wieder ohne großes Aufsehen verursachend seiner mentalen und finanziellen Unterstützung.

Heinz Bauernschmidt, von seinen Freunden mit dem Spitznamen Struppi bedacht, war aktiver Handballer seit der Jugend. Das Eigengewächs rückte 1955 in die 1. Mannschaft auf, wo er zu einem der besten Rechtsaußen in Bayern avancierte. Der quirlige Linkshänder erhielt etliche Berufungen in bayerische und süddeutsche Auswahlteams und war beteiligt an mehreren erreichten Meisterschaften des TSV auf diesen Ebenen. Das geschah in einer Zeit, wo der ab Mitte der 60iger Jahre nicht mehr gefragte Feldhandball noch praktiziert wurde, wenn auch von immer weniger Vereinen. Heinz wurde 67 Jahre alt.

Günter Weidner

Unser Sportkamerad **Hans Kohl** ist am 10. Juli völlig unerwartet im Alter von 53 Jahren an Herzversagen gestorben.

Er spielte seit 1997 bei den Alten Herren Fußball. Seine Freunde und Sportkameraden werden ihm ein ewiges Gedenken bewahren.

Die Alten Herren



Fußball

Harald Schneider
An der Weinleithe 5 · 90513 Zirndorf
Tel. 0151 / 64 30 34 38
e-mail: HaraldSchneider@gmail.com

Protokoll der 3. außerordentlichen Hauptversammlung Abteilung Fussball am 14.08.2013, 20.00 Uhr in den Jahnstuben

Anwesende lt. Anwesenheitsliste (29 Wahlberechtigte)

Wahlvorstand: Fritz Großhauser – Walter Huber – Herbert Engelhardt

Einziges Tagesordnungspunkt : Neuwahlen der Abteilungs-Verwaltung

Um 20.10 Uhr eröffnete Fritz Großhauser die Versammlung.

Er stellte fest, dass sich aus dem Kreis der Fuba-Mitglieder Kandidaten zur Verfügung stellen.

Auf besonderen Wunsch stellten sich die Kandidaten vor. Für den **1. Abteilungsleiter** kandidierte Harald Schneider. Satzungsgemäß fand diese Wahl in geheimer Abstimmung statt. **Harald Schneider** wurde mit 29 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.

Die weiteren Kandidaten wurden in offener Abstimmung gewählt. **Jonas Kracker** erhielt als **2. Abteilungsleiter** 29 Ja-Stimmen, **Martin Loy** erhielt als **Kassier** 29 Ja-Stimmen, **Stefan Löwinger** erhielt als **Schrifführer** 29 Ja-Stimmen. Alle Gewählten nahmen die Wahl und damit die Ämter an.

Walter Huber sprach seinen Dank an die Gewählten und die Versammlung aus.

Fritz Großhauser wünschte den Gewählten gutes Gelingen und eine glückliche Hand und beendete die Versammlung um 20.35 Uhr.

Gefertigt: H:Engelhardt

SPORT
Rei**Ser**

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

17. August 2013 – Kärwasamstag – Kärwazug in Zirndorf

Ab 13:00 Uhr wurde es vor unserer Sporthalle an der Jahnstraße lebendig. Spielerinnen der Fußball-Mädchenmannschaften U13 und U11 sowie der Frauenmannschaft der neugebildeten SG zwischen SV Großweißmannsdorf und unserem TSV 1861 Zirndorf a. V. schlüpfen in ihre flotten Trikots. Zwei Bollerwagen, darunter ein nostalgisches Exemplar der alteingesessenen Konditorei Popp, wurden mit großen Kühlboxen beladen, die gut gefüllt mit Apfelschorleflaschen bzw. Mineralwasser waren. Dazu kamen noch zwei Kästen Zirndorfer Landbier für die 1. Männermannschaft unserer Fußballabteilung, die kurzfristig noch einen Festwagen geschmückt hatten. Bestens vorgekühlt waren alle Getränke im neuen Flaschenkühlschrank des Hauptvereins.



Gemeinsam ging es um 13:30 Uhr in die Heimgartenstraße, wo der Kärwazug traditionell aufgestellt wurde. Die Betreuer – Horst Böhler für die 1. Damenmannschaft, Rosi Leikam für die Mädels der U13 und U11, sowie dem 3. Vorstand des Hauptvereins, Walter Huber (in Vertretung des erstmals verhin-derten 2. Vorstandes Günter Neff) – hatten zunächst alle Hände voll zu tun, bis eine klare Marschord-nung hergestellt war. Schließlich bildeten drei Mädels der U13 die Spitze, die abwechselnd unser TSV-Schild trugen. Mehr als

1000 kleine Päckchen mit Gummibärchen wurden zum Auswerfen bereitgelegt, auch unser „Schlachtruf“: 58...59...60...61...61 ...TSV!!! wurde von „Frontmann“ Walter Huber – natürlich im Dress unserer Leichtathleten – mit durchdringender Schiedsrichterpeife eintrainiert.



Zum Glück für unsere Gruppe – die Sonnen brannte heiß vom Himmel – fuhr genau vor uns der Festwagen des Skiclubs „Bibertal“, dessen Insassen uns regelmäßig mit buntem, bestens gekühltem Was-sereis versorgten. Alle unsere betei-



igten Sportlerinnen und Sportler trotzten der Hitze, winkten den vielen Zuschauern zu und ließen immer wieder unseren Schlachtruf ertönen, wenn am Straßenrand bekannte Gesichter auftauchten.

Dennoch waren alle froh, als schließlich der Marktplatz erreicht wurde, wo wir den vielen Ehrengästen auf der Tribüne vor dem „Goldenen Löwen“ zuwinkten und anschließen der Zug aufgelöst wurde.

Allen Beteiligten nochmals herzlichen Dank für den tollen Einsatz und die sehr gute Präsentation unseres TSV 1861 Zirndorf a. V.!

Walter Huber

Neues vom Mädchen- und Frauenfußball für die neue Saison 2013/14

Zum Ende der vergangenen Saison haben sich schon im Training interessierte Mädchen eingefunden, die unbedingt Fußball spielen wollen. So mußte ich notgedrungen drei Mädchenmannschaften auf Kleinfeld melden, obwohl ich wußte daß außer mir nur ein Vater als „Trainingsunterstützer“ zur Verfügung steht.

Für die **U 11-Juniorinnen** habe ich bis heute 10 Spielerinnen zur Verfügung, weitere sind schon angekündigt. Wir spielen in einer 10er Gruppe gegen folgende Gegner:

ASV Sassanfahrt, FC Pegnitz 1, STV Deutenbach, Post SV Nürnberg, ASV Möhrendorf, TV48 Erlangen, DJK BFC Nürnberg, SV Poppenreuth, und SC Adelsdorf.

Der Stamm der „alten U 11“ rückt jahrgangsbedingt auf in die **U 13-Juniorinnen** und zählt jetzt schon mit Neuzugängen 12 Spielerinnen, die alle schon Punktspielerfahrung, teilweise aus Bubenmannschaften, haben. Hier ist auch ein Vater, Rudi Bezold meine große Unterstützung. In einer 12er Gruppe haben wir folgende Gegner:

TSV Petersaurach, SV Poppenreuth, SV Segringen (Dinkelsbühl!), TSV Bechhofen, Post SV Nürnberg, TSV Falkenheim, SV 67 Weinberg, SG SF Großgründlach/FSV Stadeln, SG TV Deutenbach/ATV Frankonia Nbg., DJK BFC Nürnberg und TSV Brodswinden 2.

Die neu gegründete **U 15-Juniorinnen** bestehend aus dem Stamm der alten U 13, mit 3 Spielerinnen die aus der U 15 zu uns stoßen, haben wir in dieser Saison hoffentlich genug Spielermaterial um ohne personelle Engpässe durch die Saison kommen. In dieser 10er Gruppe hier unsere Gegner:

DJK BFC Nürnberg, SG FSV Stadeln/Großgründlach, SV Segringen, SG Herrieden, SC Adelsdorf, SV Poppenreuth, DJK Bayern Nürnberg, TSV Falkenheim und Kleeblatt 99 Fürth.

Die **U 17-Juniorinnen** spielen auf Großfeld mit 8 Mannschaften in der Kreisliga.

Unsere ehemalige **Frauenmannschaft** startet in einer SG mit SV Großweimannsdorf in diese Saison. Hier der Aufruf an alle Spielerinnen die ein Jahr pausierten wieder einzusteigen, oder auch neu dazukommende, interessierte, junge Frauen, die Spaß am Fußball haben.

Die Punktspiele beginnen am Wochenende 14./15. September.

Hier noch mal der Aufruf an Eltern die Zeit und Lust haben etwas für den Mädchenfußball zu tun, mich als Trainer und Betreuer, oder bei der Organisation zu unterstützen.

Günter Neff, Trainer u. Spielleiter (U11-U13-U15)

Tel.: (0911) 60 84 82 oder 60 60 80, Mobil: 0175-7040634, Mail: guenter.neff@gmx.de



Handball HG 2000

Stefan Nepf
Siedlerstr. 40B · 90513 Zirndorf
Tel. 60 68 48
e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Heubeck zieht's nach Zindorf

Nach der Premiersaison in Bayerns höchster Spielklasse und turbulenten Jahren schien **Trainerin Kathrin Blacha** den Zirndorfer Damenhandball endlich wieder in ruhigeres Fahrwasser führen zu können. Doch überraschende Wendungen bei den Damen gehören scheinbar zu Zirndorf, wie Moni Robor an die Kasse. Aus beruflichen und privaten Gründen verschlägt es die sympathische Schwäbin nun aber nach Düsseldorf. Nur sehr schweren Herzens verließ die Wahl-Fränklin die Bibertstadt, doch nach jedem Abschied wartet auch ein Neuanfang. Für diesen wünscht die gesamte Zirndorfer Handballgemeinde der 42-Jährigen viel Erfolg und Gesundheit. Es bleibt nach einhalb tollen und ereignisreichen Jahren nicht viel mehr zu sagen als: **Danke, Kathrin!** Der Vorstandschaft allerdings blieb nur wenig Zeit für Melancholie oder Nostalgie. Denn damit war auch klar: eine neue, starke Persönlichkeit an der Seitenlinie ist gefordert.

Eine lange und intensive Suche nach einem Nachfolger begann. Verschiedenste Optionen wurden abgewogen und hinterfragt, bis die beste Variante gefunden war. Mit **Jürgen Heubeck** lotste die HG einen namhaften Damen-trainer an die Bibert. Während seiner Stationen beim HC Sulzbach (Bayernliga), bei Mintraching-Neutraubling (Landesliga) und Tuspo Heroldsberg (BOL) konnte er reichlich Erfahrungen sammeln. Insgesamt darf der 61-Jährige auf zehn erfolgreiche Jahre in Bayerns Damenhandball zurückblicken. Mit Heubeck holte



die Führungsriege ihren absoluten Wunschkandidaten in die Sportstadt und hofft auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Erfolg ist auch eines der Schlagworte, das sich der Winkelhaider auf die Fahnen schreiben darf. Immerhin gelang ihm das gleiche Kunststück wie seiner Vorgängerin. Auch er schaffte damals mit dem HC Sulzbach den Aufstieg von der Landesliga in Bayerns Beletage. Als ausgewiesener Experte für den weiblichen Handballsport verpasste er zuletzt nur knapp den direkten Wiederaufstieg mit Tuspo Heroldsberg in die Landesliga Mitte, die er nach deren Abstieg übernommen hatte.

Nun allerdings suchte Heubeck eine neue, spannende Herausforderung. Und diese Voraussetzung für eine Neuanstellung sah er an der Bibert mehr als gegeben an. Nicht ganz einfach gestaltet sich die Aufgabe, die Mannschaft mitten in der Vorbereitung zu übernehmen und ihr bis zum Saisonauftakt seinen ganz eigenen Stempel aufzudrücken. Doch die Verantwortlichen haben vollstes Vertrauen in den 61-Jährigen und freuen sich

sehr ihm das Zepter für die Bayernliga-Damen übergeben zu dürfen. Für das harte zweite Jahr nach dem Aufstieg scheint man nun genau den richtigen Mann gefunden zu haben. Viel Erfolg und eine verletzungsfreie Spielzeit wünscht die HG Heubeck und seinen neuen Schützlingen.

Kader der ersten Männer nimmt Gestalt an

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison. In einer durchwachsenen Spielzeit 2012/2013 blieb der ersten Männermannschaft nur ein undankbarer zweiter Platz in der BOL Mittelfranken. Zwar schürte die starke Vorrunde noch Hoffnungen auf mehr, allerdings fehlte der Mannschaft vor allem in der zweiten Hälfte die Konstanz. Der runderneuten Truppe um Trainer Laszlo Ferencz fehlte Charakter und eine klare Spielidee. Zudem schien das Team auch qualitativ und in der Breite nicht stark genug besetzt zu sein. Und nach den Abgängen von Torhüter Imre Szabo, Rechtsaußen Tamas Kun und Rückraum-Rechts Frank Großhauser (zweite Mannschaft) galt es sich nach Verstärkungen umzusehen, um einen neuerlichen Angriff auf einen Spitzenplatz in der kommenden Saison zu wagen.

Die HG soll ein neues, jüngerer Gesicht bekommen und dabei ein ganzes Stück Authentizität zurückgewinnen. Für mehr Spielkultur und eine geschlossenerer Mannschaftsleistung wird nun seit Anfang Juni hart gearbeitet. Im ersten Block der Vorbereitung stand die Physis im Vordergrund.

Um das definierte Saisonziel zu erreichen, sollen einige alt bekannte Gesichter eine gewichtige Rolle einnehmen. Mit Dominik Schmidt, Tobias Hartmann und Florian Blaßneck kommen drei erfahrene Akteure aus der Landesliga Nord vom TV Roßtal in die Bibertstadt.

Der 27-jährige **Blaßneck** komplettiert das junge Torhüter-Duo Pfrengle/Windisch und bringt vor allem Ruhe und viel Erfahrung mit in den Zirndorfer Kasten. Durch seine Landesliga-erprobte Routine ist er mehr als eine Ergänzung und kann den jungen Torhütern sicherlich viel weitergeben.

Linksaußen **Dominik Schmidt** reifte in Roßtal zu einem brandgefährlichen, variablen Außenspieler und dem zweitbesten Feldtorschützen des TVR in der vergangenen Spielzeit. Seine individuelle Stärke, gepaart mit Spielwitz und Abschlusssicherheit, sollte die Mannschaft deutlich nach vorne bringen.

Mit Kreisläufer **Tobias Hartmann** gewinnt die HG einen Landesliga erprobten Spieler, der als echter Abwehr-Spezialist gilt, aber auch vorne seine Qualitäten oft genug unter Beweis stellte und sich hervorragend in Szene setzen konnte. Er wird der Abwehr zu mehr Stabilität verhelfen und vorne das Kreisspiel variabler gestalten.

RECHTSANWALTSKANZLEI

Juliane Steinhofer-Raab

Rechtsanwältin

Nürnberg Str. 30 - 90513 Zirndorf

Telefon: 0911 - 600 47 10

Telefax: 0911 - 600 47 20

E-Mail: steinhofer-raab@t-online.de



stadtwerke zirndorf

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

Umweltschutz mit Zugabe

Unsere Umweltaktion 2013

100€ von uns für Sie beim Kauf Ihres neuen energiesparenden Gerätes*

Profitieren auch Sie von unseren Förderprogrammen:

- Haushaltsgeräte
- Austausch von Heizungsumwälzpumpen
- Pedelec (Elektrofahrrad)

Sind Sie bereits Kunde bei uns oder möchten es gerne werden, melden Sie sich zu unserer Förderaktion an und sparen doppelt:

Für den Kauf eines neuen, energieeffizienten Haushaltsgerätes, wie Waschmaschine, Spülmaschine, Kühlschrank oder Wäschetrockner bekommen Sie von uns **100 Euro** - und sparen zudem künftig Strom mit einem modernen Gerät.

Oder Sie modernisieren Ihre Heizung mit einer neuen, effizienten Umwälzpumpe!

Und unsere ganz aktiven Umweltschützer bekommen zusätzlich **100 Euro** für den Kauf eines Elektrofahrrades.

Teilnahmebedingungen und Antragsformulare in unserem Kundencenter und im Internet - oder schreiben Sie uns per Post oder E-Mail.

*Limitierte Aktion, solange Vorrat reicht



Stadtwerke Zirndorf GmbH

Schützenstraße 12
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333

Fax: 0911 60806-9333

kundencenter@stadtwerke-zirndorf.de

www.stadtwerke-zirndorf.de



Leichtathletik

Walter Huber
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 45 72
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

Kreismeisterschaften im Vierkampf Schüler am 06.Juli in Zirndorf

Nach einjähriger Unterbrechung (Jubiläumslauf der Stadt Zirndorf) war der TSV wieder Ausrichter der Kreismeisterschaften im Vierkampf der Schüler. Wem ein Dreikampf zu anstrengend war, der konnte auch den als Rahmenwettbewerb angebotenen Dreikampf bestreiten.

Bei idealem Leichtathletikwetter wurden die jungen Wettkämpfer zunächst von Bürgermeister Zwingel herzlich begrüßt. Er wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf und allen Wettkämpfern viel Erfolg.

Dann konnte es auch schon losgehen. Wie immer hatten Walter Huber und seine Mannschaft im Vorfeld ganze Arbeit geleistet. Die Veranstaltung lief wie am Schnürchen. Aber das sind wir mittlerweile gewohnt.

Das Wichtigste ist aber immer noch der Sport. Auch da gibt es aus Zirndorfer Sicht viel Positives zu berichten. Offensichtlich trägt die intensive Trainingsarbeit unserer Betreuer langsam Früchte.

Bei den für die Kreismeisterschaften gewerteten Vierkämpfen konnte der TSV drei Vizemeisterschaften und einen dritten Platz erobern.

Die jüngste Vizemeisterin in der TSV-Mannschaft war dabei **Miram Backer (W 13)**. Sie lief die 75 m in 10,67 sec, Weitsprung 4,07 m, Ballwurf 21,00 m und im Hochsprung konnte sie mit 1,42 m glänzen. Dicht hinter ihr konnte **Zoé Brock (W 13)** den dritten Platz erkämpfen. Ihre Leistungen: 75 m: 11,73 sec, Weit 4,18 m, Ball 33,50 m, Hoch 1,30 m. Beide haben im Weitsprung erstmals die Viermeter-Marke „geknackt“.

Nächste Vizemeisterin wurde **Kathrin Maurer (W 14)**. Sie lief die 100 m in 14,88 sec, sprang 4,10 m weit, stieß die Kugel 6,14 m und übersprang schließlich 1,40 m.



Bäckerei - Konditorei

Pillipp

Zirndorf

NÜRNBERGER STR. 38
HAUPTSTR. 5
BRESLAUER STR. 34

Fürth

TEL. 60 69 28
TEL. 60 63 65
NÜRNBERGER STR. 80
TEL. 70 58 91

In der Altersklasse **W 15** lief es für **Johanna Bischoff** ebenfalls recht gut. Sie wurde ebenfalls Zweite mit 15,18 sec über 100 m, 3,87 m im Weitsprung 6,16 m beim Kugelstoßen und 1,16 m im Hochsprung.

Bei den Dreikämpfern konnte sich **Paula Hirn (W 8)** den ersten Platz sichern. **Mathis Gobé (M 8)** erreichte Platz drei.

Yunus Acar schafft in der Altersklasse (**M 12**) ebenfalls einen dritten Platz, während **Katharina Kaloi (W 15)** und **Sarah Fischer (W 15)** die Plätze eins und zwei in ihrer Altersklasse belegten.

Wer am Schluss der Veranstaltung noch genügend Mumm hatte, der konnte sich noch über 800 m der Konkurrenz stellen.



Die Beteiligung war jedenfalls recht erfreulich, ebenso wie die Ergebnisse.

Redrick Law (M 9) wurde ins seiner Altersklasse Erster mit 3:10,72 min, **Paula Hirn (W 8)** wurde in ihrer Altersklasse Zweite mit 3:35,46 min.

Dritte, jeweils in ihrer Altersklasse, wurden **Josina Hausmann (W 8)** in 4:23,14 min, **Lorenz Bischoff (M 8)** in 3:38,09 min, **Yara Prusko (W 11)** in 3:02,72 min und **Miriam Backer (W 13)** in 2:57 38 min.

Die Ergebnisse aller Teilnehmer können unter www.leichtathletik-zirndorf.de eingesehen werden.

Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Nun noch ein besonderes Anliegen der Abteilungsleitung

Eine Veranstaltung dieser Art lässt sich nicht ohne die Mithilfe der Abteilungsmitglieder, der Eltern der beteiligten Kinder, Kampfrichter, Hausmeister und sonstiger Helfer durchführen.

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

Wir helfen weiter

☎ 60 91 11

90513 Zirndorf · Fürther Str. 17

FACHGEPRÜFTE BESTATTER



Die Flut der gebackenen und zum Verkauf übergebenen Kuchen war diesmal überwältigend und wurde noch durch den neu organisierten Bratwurstverkauf ergänzt, so dass im Zusammenhang mit Kaffee und sonstigem Getränkeverkauf schon fast von einer Rundumversorgung gesprochen werden kann. Wer hat es organisiert? Unser Walter.

An dieser Stelle also nochmal herzlichen Dank an alle Helfer und Spender.

Abendsportfest am 24. Juli in Neuendettelsau

Am Mittwoch, den 25.07.2013 veranstaltete der TSC Neuendettelsau wieder einmal sein allbekanntes Abendsportfest. Dieses Jahr wurde es von September in den Juli vorverlegt in Hoffnung auf besseres Wetter als in den vergangenen Jahren. Das hat scheinbar der Wettergott erhört. Pünktlich zur Abfahrt in Zirndorf haben sich schlagartig dunkle Wolken am Himmel zu erkennen gegeben und wenig später kam er dann auch schon, der unerwünschte Regen, der sich die letzten Wochen angesammelt hatte.

Mit 10 Athleten und Athletinnen war der TSV Zirndorf die zweitstärkste Mannschaft, die sich an diesem Abend mit den Kontrahenten messen wollte.

Bei nasskaltem Wetter, die Temperatur ist auf 17 Grad gefallen, war zunächst Einlaufen mit anschließender Gymnastik angesagt.

Um 18 Uhr ging es dann los! Scheinbar konnte jemand den Wasserhahn finden und zudrehen, denn pünktlich zum ersten Start über die 75 m war es trocken, jedenfalls von oben.

**Oberfürberg -
Wohnen am Waldrand**

PROJECT
Immobilien

stadtwald-gaerten.com
☎ 0911.43 92 99 155

KfW-70

INFO-CENTER:
Öffnungszeiten So. 12 - 14 Uhr

Oberfürberg:
2- bis 5-Zimmer-Eigentums-
wohnungen direkt am Fürther Stadtwald,
Tiefgarage, Lift, Blockheizkraftwerk u. v. m.

Miriam Backer (W 13) rannte die Konkurrenz in Grund und Boden. In 10,73 sec über 75 m sprintete sie mit einem Start-Ziel-Lauf auf den 1. Platz. Auch **Yunus Acar (M 12)** verpasste mit 11,42 sec nur knapp eine persönliche Bestleistung.

Nach 30 Minuten warmhalten war es dann auch endlich für die „ältere“ Garde soweit. Sie mussten über die 100 m Strecke sprinten. Zuerst durften die Mäd'l's ran. **Kathrin Maurer (W 15)** und **Johanna Bischoff (W 15)** spurteten in 15,12 sec und 14,84 sec auf die Plätze 4 und 3.

Im vorletzten Lauf durfte dann auch endlich **Marcus Grun (U 23)** in seinen ersten Wettkampf nach überstandener Operation eingreifen. In 12,13 sec erlief er sich den 1. Platz in seiner Altersklasse.

Danach verteilten sich die Sprinter auf verschiedenen Anlagen. Für einen großen Teil ging es zum Weitsprung. Auch hier hinterließ vor allem Miriam ihre Spuren im Sand. Mit einem tollen Satz sprang sie auf 4,42 m und sicherte sich den 1. Platz. Auch **Zoé Brock (W 13)** gelang ein "4rer" – mit 4,05 m folgte sie Miriam auf das Siegerpodest. Im Weitsprung beschlagnahmte der TSV das Podest ohnehin für sich – so folgte auch noch **Edina Hummel Roca (W 13)** mit ihrem Sprung auf 3,85 m den anderen Beiden nach.

Während die Trainingspartner sich im Weitsprung oder Hochsprung der Konkurrenz stellten, versuchte es **Sarah Fischer (W 15)** im Kugelstoßring. Hier holte sie sich mit 7,18m den 2. Platz.

Marcus packte sich nun schnell seinen 800 g Speer. Da der Wettbewerb schon begonnen hatte, stieg er beim 5. Durchgang ein. Seine Bestweite von 37,77 m erzielte er im vierten und letzten Wurf – 2. Platz.

Am Ende griff dann noch ein weiterer Athlet ins Geschehen ein. **Kevin Ittner (U 23)** bestritt ebenfalls seinen ersten Wettkampf in der diesjährigen Saison. Für ihn ging es darum, die Latte möglichst spät zu reißen – Hochsprung. Bei einer übersprungenen Höhe von 1,57 m (1. Platz) war es dann aber leider zu Ende – Marcus übersprang 1,54 m (2. Platz).

Da der Veranstalter nicht mit dieser Vielzahl von Anmeldungen gerechnet hatte, kam es leider zu mehreren Zeitplanänderungen – dennoch war es ein schöner und gelungener Wettkampf. Wir freuen uns bereits aufs nächste Jahr in Neuendettelsau – ob Kinderleichtathletik-Sportfest oder Abendsportfest.

Marcus Grun

Ergebnisse

Bei den Dreikampfkreismeisterschaften am 13.Juli in Nürnberg erzielten unsere Jüngsten folgende Ergebnisse:

Platz 1 für Tabea Ujkanov (W 9)

50 m in 8,8 sec, Weitsprung 3,22 m, Ballwurf 21,50 m, Gesamtpunktzahl 920

Platz 3 für Paula Hirn (W 8)

8,9 sec, 2,63 m, 15,00 m, Gesamtpunktzahl 740

Platz 5 für Svenja Farthöfer (W 10)

8,7 sec, 3,27 m, 29,00 m, Gesamtpunktzahl 1021

Kinder- und Jugendzeltlager in Zirndorf

Nach monatelanger Planung war es am ersten Ferienwochenende der Sommerferien endlich soweit., worauf sich alle Teilnehmer schon lange gefreut hatten, auf das Kinder- und Jugendzeltlager. Marcus Grun, Jugendleiter der Leichtathletik-Abteilung und Organisator des Zeltlagers, konnte insgesamt 24 Kinder und 4 zusätzliche Helferinnen und Helfer auf dem Bibert-Sportplatz in Zirndorf begrüßen. Der Wettergott tat sein Bestes – zumindest am Samstag.

Bei mehr als 30 Grad stand nach dem Aufbau der Zelte eine kleine, lockere Trainingseinheit an. Nach diversen, unzähligen Wasserschlachten bei denen auch die Trainer Matthias und Marcus nicht immer ganz unbeschadet davon kamen, ging es zu einer kleinen Challenge. Aufgebaut wurden drei Stationen. Dabei konnten sich die Kinder im Sackhüpfen, im Boccia spielen und im Fahrradreifen werfen unter Beweis stellen. Mit gekühlten Getränken, Wassermelonen und natürlich dem Rasensprenger fanden die Kinder immer wieder genug Abkühlung an diesem sommerlichen Tag.

Nach dem Vormittagsprogramm und einer kleinen Stärkung in Form von belegten Brötchen ging es zu Fuß zum PLAYMOBIL-AktivPark. Hier versuchten alle den Ball mit möglichst wenigen Schlägen im Loch zu versenken. Nach 18 Bahnen und wahrscheinlich dem einen oder anderen Sonnenbrand, ging es dann wieder zurück zum Sportplatz. Hier suchten die „Golfspieler“ sofort die Abkühlung unter dem Rasensprenger – auch ein Wassereis tat sein übriges. Zum Abendessen gab es das Lieblingsessen der Kinder – Pizza! Wohl gestärkt, ob mit Salami, Schinken, Käse oder doch Spezial, beschäftigten sich die Kinder anschließend zum Teil selbst und fanden das eine oder andere Spielgerät in unserm Geräteschuppen. Sie bauten sogar Parcours auf, die dann die Trainer bewältigen mussten. Zu später Stunde wurden dann die Zelte für die paar Stunden Schlaf aufgesucht (als ob es nichts Wichtigeres gäbe). Nun konnten auch die Trainer und Helfer bei Kerzenschein ein wenig entspannen, ehe sie nachts von Worten wie „Marcus ich kann nicht schlafen“ oder weinenden Kindern aufgrund des Gewitters, wach gehalten wurden.

Am Sonntag, bereits um um 7 Uhr, taten die Kinder alles um ihre Trainer aus dem Schlaf zu reißen. Frisch gestärkt begann nach dem Frühstück die zweite Trainingseinheit an diesem Wochenende. Nach dem Aufwärmen durften sich die Kinder in einer Weitsprungstafel messen. Wie nicht anders zu erwarten ging es danach, gestärkt durch Gemüsesticks und Obst, unter den Rasensprenger. Zum Mittagessen gab es dann Bratwurstsemmeln. Während des Essens zogen die ersten Gewitterwolken auf und alle versuchten diverse Gegenstände vor dem Gewitter in Sicherheit zu bringen. Den schnellen Abbau der Zelte machte allerdings der einsetzende Regen zunichte. Somit wurde das bis dahin schöne und sehr warme Zeltlager gegen 15 Uhr beendet.

Zu guter Letzt:

Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern vor allem bei Christine Maisch, Anna Vesela-Ujkanov, Kerstin Alt und Kevin Ittner sowie allen Eltern für die tolle Unterstützung. Ob Wassermelonen zerteilen, Äpfel schneiden, Gemüsesticks vorbereiten, Semmeln belegen oder Salate zum Grillen zubereiten, all dies war ein wichtiger Beitrag zu diesem tollen Kinder- und Jugendzeltlager. Mein Dank geht außerdem an die Stadt Zirndorf für die Überlassung des Sportgeländes, an PLAYMOBIL für den verbilligten Eintritt und an unseren Hauptverein für die finanzielle Unterstützung!

Ohne diese wäre das Zeltlager nicht so gut über die Bühne gegangen. DANKE!

Marcus Grun



Schwimmen & Triathlon

Frank Spengler
Hermann-Hesse-Weg 9 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 965 24 52
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de



Zirndorfer Jugend holt fünf Meistertitel aus dem Rothsee

Mit fünf von acht möglichen mittelfränkischen Meistertitel kehrten die Nachwuchstriathleten vom TSV Zirndorf aus dem Triathlonmekka rund um den Rothsee in die Bibertstadt zurück. Dauerregen und Temperaturen um die 15°C machten Teilnehmern und Zuschauern schwer zu schaffen. Doch Triathleten sind hart im nehmen und so stürzten sich zunächst die Jüngsten die Schüler D (Jahrgänge 2007 und 2006) in den immerhin noch 21°C warmen See um die erste Disziplin 50m Schwimmen zu bewältigen. Anschließend folgten 1km Rad fahren und 200m laufen. Bereits nach 7 min und 19 Sekunden kam der erste Sieger des Tages Jann Spengler in Ziel. Nur wenig später folgte das erste Mädchen Jana Gömmel und die ersten beiden Meistertitel gingen an den TSV Zirndorf

Im zweiten Rennen der Schüler C (04/05) konnte die Zirndorfer ebenfalls beide Mittelfränkische Meister stellen. Lena Gömmel und Levin Lauton holten sich den Titel. Über 50m Schwimmen 2,5km Radeln und 400m Laufen in 11:05 min war Lena dabei sogar schneller als alle Jungs. Bei den Schülern B (02/03) über 100m Schwimmen 5km Rad fahren und 1km Laufen war Paul Keller dank hervorragender Schwimm- und Radleistung nicht zu schlagen obwohl er mit Jahrgang 2003 noch zu den jüngeren zählte. In der Klasse der Schüler A (00/01) erreichte Kai Meyer-Pries noch einen dritten Platz und konnte endlich seine Trainingsleistungen im Wettkampf umsetzen.

Neben der Wertung zur mittelfränkischen Meisterschaft gab es noch eine offene Jahrgangswertung des Veranstalters der TSG 08 Roth mit Teilnehmern aus ganz Bayern. Alle mittelfränkischen Meister wurden auch Jahrgangssieger. Weitere Podestplätze belegten im Jahrgang 2003 Franka Spengler als zweite und Cosima Rau und Manuel



Lena Gömmel: Eine von fünf Zirndorferinnen die mittelfränkische Meister wurden.


OPTIK RANK
Experten in Sachen Augenoptik
Zirndorf – Nürnberger Straße 3

Nürnberger Straße 3
Zirndorf
Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN
GLÄSER
SONNEN-
BRILLEN

Sponsel als dritte. Im Jahrgang 2005 freuten sich die Zwillinge Jan und Tim Semmler über ihren zweiten bzw. dritten Platz.

Die 17 jährige Lena Gottwald, gewann das Sprintrennen über 750m Schwimmen, 20km Radfahren und 5km Laufen in 1:09:44 min mit 3:46min Vorsprung nicht nur die Wertung der Jugend A sondern war auch die schnellste Frau überhaupt.

Weiterhin haben erfolgreich die Regenschlacht gewonnen: Als fünfter Ben Papke in der Altersklasse TM 8 und Tobias Beßler in der TM 11, als sechste Wiona Zindl (TM12) und Nic Jantschek (TM13) sowie Fanziska Dietl als zehnte in der TW11

Auch Erwachsene auf dem mittelfränkischen Podest

Am darauffolgenden Sonntag an gleicher Stelle über die olympische Distanz gelang auch bei den Erwachsenen der Sprung aufs Treppchen. Claus Regenbergs wurde dritter Mittelfränkischer Meister in der Altersklasse M45 über 1,5km Schwimmen, 40km Radfahren und 10km Laufen. Er benötigte dafür 2 Stunden 9 Minuten und 42 Sekunden. Sieger dieser Altersklasse mit 210 Teilnehmern wurde Rothseelegende Marcus Schattner. Sylvana Papke kam in 3h 21 Minu-



Mittelfränkischer Meister bei den Schülern B: Paul Keller



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeisterbetrieb

**Wir machen fast alles,
einfach anrufen!**

Fabrikstr. 15
90579 Langenzenn
Telefon 09101 - 88 01
Mobil 0175 - 4 10 52 66



TÜVRheinland®
PersCert

Geprüfte Qualifikation als SV
für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzbelastungen
Maurermeister Jörg Rappsilber

ten als 32. Frau in der TW30 und Ronny Papke in 3h 40 Minuten als 115. In der TM 35 ins Ziel. Insgesamt gingen 1200 Athleten an den Start.

Mit dem Bayernteam zum deutschen Meistertitel

Platz zehn für Lena Gottwald bei den deutschen Triathlon Meisterschaften am Schluchsee (Schwarzwald). Dies war die bisher beste Platzierung die je ein Zirndorfer Triathlet bei einer DM erreicht hat. Zusammen mit Anabell Knoll (Ingolstadt) und Sarah Neukam (Erlangen) gewann sie für Bayern sogar noch den deutschen Mannschaftsmeistertitel in der Jugend A.

Nach 750m Schwimmen im Schluchsee ohne Neoprenanzug ging Lena mit der 2. Radgruppe auf die 20km lange anspruchsvolle Radstrecke. Wie bei der WM-Serie und bei olympischen Spielen ist das Windschattenfahren auch bei deutschen Meisterschaften erlaubt. Nach 5km Laufen bei Hochsommerlichen Temperaturen, ebenfalls mit viel bergauf und bergab erreichte sie schließlich in 1:11:06 h (10:57/37:56/19:57) völlig ausgepumpt aber glücklich das Ziel. Das viele Training hat sich gelohnt.



Erste Zirndorfer Top-Ten Platzierung bei einer deutschen Meisterschaft: Lena Gottwald



KÖNIG
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Telefon (09 11) 60 19 95
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,
Heizung, Solartechnik,
Beratung, Planung,
Ausführung und Kundendienst
Störungsnotdienst

Drei bayerische Kurzbahntitel für Karl Bayerlein

Straubing. Masters, kurze Strecken, 22. und 23.6.2013.

ein Einzelkämpfer vom TSV Zirndorf war dort, Karl Bayerlein, inzwischen fast 92 Jahre alt. Nur eine Teilnehmerin war älter. Wie zu erwarten war, gab es für die drei Starts 200, 100 und 50 m Freistil drei "Goldene".

Das Wetter hat gepasst, es war trocken und später sogar richtig warm. Die zahlreichen Teilnehmer konnten unter dem alten Baumbestand in der weitläufigen Anlage Schatten suchen und finden.

Ein hohes Lob für die Organisatoren: der Zeitplan wurde genau eingehalten, alles hat perfekt geklappt. Kurz: Es war ein gelungenes Schwimmfest und auch der zweitälteste Teilnehmer war mit der Ausbeute zufrieden. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Juniorchallenge und der Pechvogel des Tages

Traditionell stark besetzt war wieder der Juniorchallenge in Roth da er am Vortag des Megaereignisses Challenge stattfindet. Bereits am Freitag ging es los. In der Jugend A über 750 m Schwimmen 20km Rad und 5km Laufen hat Lena Körper in 1:10:24 h für sich entschieden. Eine Zirndorfer Staffel mit Kevin Ittner, Marcel Stark und Andreas Kern belegte von 37 Mannschaften den 11. Platz in der offenen Klasse in 1:10:24 h.

Am Samstag waren dann die Jüngeren dran. Bei den Schülern C gelang Lena Gömmel über 100m Schwimmen 2,5km Rad und 400m Laufen ein dritter Platz. Tim und Jan Semmler erreichten Platz 13 und 14. In dieser Altersklasse gingen 19 Mädchen und 34 Jungs an den Start.

Bei den Schülern B über 200m Schwimmen 5km Radeln und 1km Laufen waren 37 Jungs aus ganz Deutschland dabei. Paul Keller lieferte ein Klasse Rennen ab und obwohl er der jüngere der beiden Jahrgänge 2002 und 2003 war erkämpfte er sich einen zweiten Platz.

Die Freude währte jedoch nicht lange, da sich herausstellte das er mit dem Zeitnahme-Chip von Vater Peter, welcher am nächsten Tag in der Challenge Staffel antrat, unterwegs war. Somit gab es keine elektronische Zeitmessung, und mangels manueller Kontrolle auch keine Platzierung. Dank eines Fotografen konnte er aber die Platzierung nachweisen, konnte aber dennoch nicht gewertet werden. Als Trost bekam er bei der Siegerehrung trotzdem einen Preis und einen Vogel aus Glas, den Pechvogel des Tages.

Kräftigung, Dehnung, Mobilisation für einen gesunden Rücken

RückenFIT

Funktionelle Gymnastik, Kreislauftraining, Förderung von Beweglichkeit, Gleichgewicht und Koordination

Dienstag 16:00 - 17:00 Uhr in der kleinen Jahnturnhalle
mit Geli Hoffmann, Tel. 60 19 76



Skiclub

Udo Richter
Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 37 98
e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de

Theaterfahrt ins Freilandtheater in Bad Windsheim

Für die Theaterfahrt hatte der Skiclub in diesem Jahr eine „Kurzstrecke“ ausgewählt. Wir fuhren am Samstag, 3. 8.2013, ins Freilandtheater in Bad Windsheim, das in diesem Jahr die Komödie „Sonnenwende“ zur Aufführung brachte.

Um 15 Uhr hatten sich 40 Theaterfreunde am Parkplatz vor der TSV-Halle zur Abfahrt des Busses der Firma Kuhlmann eingefunden. Sonnenschein und blauer



Himmel versprachen eine sommerliche Atmosphäre in dem Freilandmuseum und eine vom Wetter begünstigte Freiluft-Aufführung. Gegen 16 Uhr hatten wir den Parkplatz vor dem Freilandmuseum erreicht. Die meisten entschieden sich – bei dem warmen Wetter – erst einmal zum Kaffeetrinken im Biergarten des Wirtshauses „Zum Freilandmuseum“. Unter den großen Sonnenschirmen ließen wir uns Kaffee und Kuchen und andere Getränke gut schmecken. Einige Teilnehmer nutzten die Zeit, um das Gelände mit den verschiedenen, wieder aufgebauten Bauernhäusern ausgiebiger zu erkunden. Nach der Kaffeepause sind dann noch einige weitere zu einem kürzeren Besuch der Museumslandschaft aufgebrochen. Auch aus Zirndorf gibt es ein Hofexemplar, den Huberhof mit seinen barocken Voluten, der früher am Steinweg hinter dem Rathaus stand. Das weitläufige Museumsgelände wird teilweise landwirtschaftlich genutzt. Neben Hafer stand auch noch Dinkel auf dem Halm.



Gegen 18 Uhr fanden sich wieder alle auf den reservierten Plätzen unter den Sonnenschirmen zum Abendessen ein. Neben den Gerichten aus der Karte wurde auch frisches „Grillgut“ angeboten, das man sich im rohen Zustand auswählen konnte. Wir hatten ausgiebige Zeit zum Speisen...

Um 20 Uhr brachen wir dann zu einem 20-minütigen Spaziergang quer durch das Gelände zum Freilandtheater auf. Auch dort ist für das leibliche Wohl vor

der Aufführung und in der Pause gesorgt. In der abendlichen Sonne konnten wir unsere Plätze in der ersten und zweiten Reihe einnehmen. Die Komödie um Hysterie und Lebensreform aus dem Franken des Jahres 1912 war sehr kurzweilig inszeniert. Als Bühnenbild fungierte die Frontseite des Hofes Reichersdorf. Von beiden Seiten konnten die zahlreichen Schauspieler und die Kindergruppe über die „Dorfstraße“ auf die Bühne stürmen. Auch damals versuchte man offensichtlich familiäre Probleme zu lösen, indem man den Partner für verrückt erklärte.



- In den letzten Minuten des Stückes fing es doch tatsächlich noch an zu tröpfeln, aber die Wolke hatte sich - Gott sei Dank – schnell wieder verzogen, so dass beim Schlussapplaus die Schauspieler ausgiebig gefeiert werden konnten.

Anschließend wurden vom Theater Taschenlampen verteilt, so dass jeder den Ausgang des Geländes sicher finden konnte. Vor Mitternacht hat der Bus dann wieder Zirndorf erreicht. Wir danken Uschi Albrecht für die perfekte Organisation und Christa Wanner für die Abrechnung dieser „Theaterfahrt an einem Sommerabend“. Warum immer in die Ferne schweifen, manchmal liegt das Gute so nah!



Udo Richter

Termin: „Fit for Life“: Ab 11. September 2013 fängt die Skirobic wieder an jedem Mittwoch um 19.30 Uhr in der großen TSV-Halle an. Es gilt das Motto: Mach mit, halt dich fit!



Tennis

Paul Bräunlein
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 41 52
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

Die beiden Monate Juli und August waren wie bereits seit längerem unserer monatlichen Vorschau zu entnehmen war von zahlreichen Veranstaltungen geprägt.

Doch bevor wir darauf näher eingehen wollen wir noch die Endstände unserer Mannschaften in ihren jeweiligen Spielklassen vermelden:

Die **Jugendmannschaft** musste in ihrem letzten Spiel gegen den TC Wilhermsdorf antreten.

Die Einzel wurden allesamt gewonnen: Alex und Daniel spielten souverän und konnten ihre Spiele mit 6:0, 6:0 und 6:0, 6:1 gewinnen. Während Niklas ebenfalls in zwei Sätzen erfolgreich war (6:4, 6:3), kämpfte Maxi seinen Gegner in 3 Sätzen mit 4:6 6:3 10:0 (!) nieder. In den 2 Doppelpartien spielten dann Janik und Kevin, die nach langem Kampf im Super-Tiebreak gewannen, sowie Niklas und Lukas, die sich allerdings geschlagen geben mussten.

So wurde das Auswärtsspiel mit 5:1 gewonnen. Nach 2 Niederlagen und 1 Unentschieden hat die Mannschaft nun endlich den ersten Sieg gefeiert! Sie möchte nun den Aufwärtstrend fortsetzen und mit steigendem Selbstvertrauen und Tennisfähigkeiten in der nächsten Saison voll angreifen.

Unsere Junioren belegten bei ihrem ersten Start in der Kreisklasse 3 einen hervorragenden vierten Platz von 6 Mannschaften.

Nicht ganz so gut lief es bei der **Freizeit-Herren 60 Doppel Mannschaft** in der Bezirksklasse 1. Sie wurde zwar nicht Letzter, wie in der Juni-Ausgabe irrtümlich berichtet sondern immerhin Vorletzter, sprich vierter von fünf Mannschaften.

**LOTTO
TOTO
PRESSE**

Georgeta Martin

Inhaber

Textil-Reinigung
Annahmestelle

Nürnberger Str. 40
90513 Zirndorf

Telefon 0911 / 941 54 17
Telefax 0911 / 941 55 40

Nachdem unsere Freizeit-Herren 60 leider das letzte Spiel gegen den TSV Ansbach verlor wurde sie hinter den Ansbachern Vizemeister in der Bezirksklasse 1, und das bei immerhin fünf Siegen und nur einer Niederlage.

Bei den angekündigten **Stadtmeisterschaften** war von uns nur unsere Birgit angetreten. Nachdem sie leider das Endspiel am Sonntag aus gesundheitlichen Gründen nicht bestreiten konnte, wurde sie nur Vize-Stadtmeisterin. Und das, obwohl sie in der Damen-gruppe alles gewonnen hatte, also auch die sogenannte Stadtmeisterin geschlagen hatte. Liebe Birgit – herzlichen Glückwunsch!

Für die vom 26.07. bis 28.07. vorgesehenen **Vereinsmeisterschaften** meldeten sich so wenige Spieler/innen, dass sie mangels Beteiligung abgesagt werden mussten.



**Wir tun etwas gegen hartes Wasser.
Nie wieder verkalkte Leitungen und Armaturen.**

- ⚡ Kundendienst
- ⚡ Heizung
- ⚡ Bäder
- ⚡ Solar

HEINZ VOGEL
Sanitär - Heizung
Beratungswelt
auf unserer Homepage

Inh. Norbert Vogel

Heimgartenstraße 21 • 90513 Zirndorf
Telefon: 0911 606713 0 • www.vogel-sanitaertechnik.de

Nun zu unseren Veranstaltungen:

Sommer-und Weinfest am 06.07.13

Der Beginn war für 10.00 Uhr geplant. Die Teilnehmer des Schleifchen-Turniers kamen sehr zögerlich.

Mexico Heat – Doppel im Kleinfeld – wurde vorübergehend gespielt.

Es fordert sehr viel Geschicklichkeit mit nur einem Tennisschläger,- abwechselnd den Softball über das kleine Netz zu spielen. Spielweise: Zwei-Match-Tiebreak bis 10 Punkte- Es machte sehr viel Spaß.

Ab 13.00Uhr war die Tennisschule Zietsman mit zwei Trainern anwesend. Leider nutzten nur wenige Kinder die Möglichkeit zum kostenlosen Schnuppern. Sie vergnügten sich lieber im Zirndorfer Freibad. Es war schließlich das erste Wochenende ohne Regen.

Auf drei Plätzen spielten die Gäste mit Mitgliedern Mixed-Doppel bis 17.00 Uhr. Die Kaffeepause zwischendurch durfte natürlich nicht fehlen.

Ab 18.00 Uhr ließ DJ – Freddy dezente Musik im Hintergrund spielen.

Sehr erfreut waren wir, dass die Vorstandschaft des TSV 1861 Zirndorf fast vollzählig unserer Einladung gefolgt ist.

Herzlich willkommen heißen durfte ich den 1. Vorstand Fritz Großhauser, Kassier Herbert Engelhardt und 3. Vorstand Walter Huber- jeweils mit Gattinnen.

Bei Speisen vom Grill, erlesenen Frankenweinen und Bier vom Fass war es ein gelungener Abend. DJ Freddy legte die richtige Musik auf, schon wurde das Tanzbein geschwungen. Es war eine tolle Stimmung und keiner wollte nach Hause.

Herzlichen Dank allen Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Dann wäre noch von unserer Radtour zu berichten.

Auch hier war die Beteiligung nicht berauschend. Ganze neun Radler machten sich am 11.08. um 09.30 Uhr auf den Weg. Er führte Sie durch Banderbach und vorbei an der Egersdorfer Waldsiedlung und der Schwadmühle nach Greimersdorf. Von hier ging es nach Gonnersdorf und zum Traum-See. Durch Keidenzell fuhren wir nach Dürrnfarn-

Hier könnte Ihre Anzeige parken!

Durch eine Werbeanzeige unterstützen Sie unseren Sportverein.
Unsere attraktiven Vereinsnachrichten verbreiten
wir mit einer Auflage von 1000 Stück.

Nähere Informationen von der TSV 1861-Redaktion:
Günter Neff, Schulstr. 14, 90513 Zirndorf
Telefon 0911 / 60 60 80
Mobil 0175 / 70 40 634

bach, wo wir eine kurze Pause einlegten bevor wir uns dem schwierigsten Teil unserer Radtour zuwandten. Auf leicht ansteigender Straße radelten wir über Kirchfarnbach nach Oberreichenbach. Von hier ging es eigentlich nur noch bergab bis Ammerndorf, wo wir im Gasthof zur Sonne unser Mittagessen zu uns nahmen.

Die letzte Etappe führte uns über Neuses und die Kernmühle nach Weinzierlein, wo sich die Gruppe dann auflöste. Ein Teil widmete sich dort Kaffee und Kuchen, bevor er den anderen Teilnehmern nach Hause folgte.

Nach insgesamt 42 Kilometern und 3,5 Stunden Radfahrens konnten wir auf einen schönen und nicht allzu anstrengenden Ausflug zurückblicken.

Das absolute Großereignis war jedoch heuer wieder der Besuch unserer Tennisfreunde aus Asch am 17. August. Da wir uns nunmehr bereits das vierte Mal trafen, war das Hallo bei der Begrüßung groß, nachdem die Gäste endlich doch noch vollzählig so gegen 10.30 Uhr eintrafen. Einige hatten nämlich einen kurzen Umweg über Dinkelsbühl und ein dortiges gleichnamiges Dorf gemacht. Und das trotz oder wegen Navi ??

Nach der kurzen Begrüßung durch unseren Abteilungsleiter Paul Bräunlein ließ es sich diesmal auch unser Bürgermeister Herr Zwingel nicht nehmen, unsere Gäste kurz zu begrüßen, wobei er auch mit seinen Tschechisch-Kenntnissen glänzen konnte.

Ansonsten war der Initiator der Begegnungen Peter Kostec nach anfänglichen deutsch-deutschen Übersetzungen der gewohnt sichere Dolmetscher.

Als Turnierleiter fungierte unser Abteilungsleiter Paul Bräunlein, der mit den durchweg fairen und freundschaftlichen Spielen keinerlei Probleme hatte. Gespielt wurde nach einer zwanglosen Einteilung, wobei aufgrund der vielen Teilnehmer nur Doppelspiele

**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf !**

SEIT  1674

*Das gute
Zirndorfer*

BIER
BREMSE
TENNISGAL

Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.

The advertisement features a central illustration of a village with a church, a bottle of Zirndorfer beer, and a glass of beer. The text is in German and includes the slogan 'Unser Bier könnt ihr haben, aber die Kirche bleibt im Dorf !' and 'Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.'

stattfinden konnten. Es wurde lediglich darauf geachtet, dass sich möglichst deutsche und tschechische Paarungen gegenüberstanden. Selbstverständlich hat Paul darauf geachtet, dass auch die mitgereisten jungen Tschechen zum Einsatz kamen.



Unser Bild zeigt die beiden Teams zusammen mit unserem Bürgermeister.

Unser Team wurde verstärkt durch je ein Tennispaar aus Hannover und Langwasser, wobei wir diese auch zur Unterstützung beim Gästeteam einsetzten. Aus der Anzahl der Teilnehmer ergibt sich auch, dass wir keine regulären Sätze gespielt werden konnten, nachdem uns ja nur unsere vier Plätze zur Verfügung standen. Es wurde lediglich nach Zeit gespielt, zumal ja auch dem leiblichen Wohl nicht zu wenig Aufmerksamkeit zugestanden werden musste. Denn auch das gehört zu einem Freundschaftstreffen.

Nachdem auch der Wettergott uns wohlgesonnen war, konnten wir doch insgesamt 215 Spiele absolvieren. Es wurde also nicht nur dem Genuss gefrönt. Unser Vergleichskampf endete diesmal nicht mit dem gewohnten Unentschieden, sondern unsere tschechischen Freunde trugen einen verdienten 108 zu 107 Sieg davon.



Hier haben wir unsere Birgit eingerahmt von zwei Tschechinnen und ihrer Freundin aus Hannover.

Den Abschluss bildete wie üblich ein gemeinsames Abendessen, bei dem unter anderem auch dem als Gastgeschenk mitgebrachten Pilsner Urquell zugesprochen wurde.

Besonderer Dank gilt dabei neben dem bereits erwähnten Turnierleiter und Cheforganisator Paul Bräunlein vor allem den nimmermüden Damen Heidi Hegenauer und Irene Schomberg, die den ganzen Tag auf den Beinen waren, um die Gäste und auch die Mitglieder zu versorgen. Nicht zu vergessen ist dabei auch unser Standardgrillmeister Vasi Murariu, dessen Steaks und Bratwürste wieder ein Gedicht waren.

Bedanken müssen wir uns auch bei allen Kuchenspenderinnen, den Salatzauberinnen, kurz, bei allen, die mit ihrem Einsatz und durch ihre Mitarbeit solch ein Ereignis erst möglich machen.

Noch ein Ausblick auf unsere restlichen diesjährigen Termine:

Die letztes Jahr wegen Regen ausgefallene Wanderung von Dechsendorf nach Röttenbach b. Erlangen wollen wir dieses Jahr nachholen.

Wanderung	21.09.2013	09.00 Uhr
Jahresabschlussturnier	03.10.2013	10.00 Uhr
Weihnachtsmarkt Zirndorf	06.12. bis 08.12.2013	
Jahresabschlussfeier Zirndorf Goldener Löwe	13.12.2013	18.00 Uhr

pl

ROSA
MINERALÖLE

Wir sind Energie
seit 1926

• Heizöl • Kraftstoffe • Schmierstoffe • Feste und alternative Brennstoffe • Tankstellen

eni

Schwabacher Str. 30
90513 Zirndorf
Telefon 0911 / 9 60 25 0
rosa-mineraloele.de



Volleyball

Jörg Schreiner
Rosmarinweg 7 · 90768 Fürth
Tel. 756 83 06
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

Volleyball- Newsticker

- Trainingsbetrieb läuft wieder an!

Bereits am Montag, den 01.07.2013 startet die Herren2 als erste Mannschaft mit der Vorbereitung auf die kommende Saison. Der Trainingskader umfasst derzeit 23 Spieler, die sich um einen Platz im Landesligateam bewerben

- Drei neue Schiedsrichter!



Die Abteilung gratuliert Miriam Schlee, Kerstin Eckert und Leonard Handschuch zur bestandenen D-Schiedsrichter Prüfung. Ihr Engagement ist für die Abteilung wichtig, da nur so langfristig der Spielbetrieb gesichert und unnötige Kosten erspart werden können. Vielen Dank!

- Den Nachwuchs im Blick!

Am 25.6. fand die „Jugendsitzung 2013“ statt. Abteilungsleitung und Nachwuchstrainer machten sich über die zukünftige Ausrichtung des Jugendbereichs Gedanken. Wir sind schon gespannt auf die Ergebnisse

Ob Aikido, Badminton, Gymnastik, Fußball, Handball, Ringen, Leichtathletik, Schwimmen, Skiclub, Tennis, Turnen, Volleyball...
„Nur wer regelmäßig Sport treibt, bleibt richtig fit“
 Bitte empfehlen Sie unser breitgefächertes Sportangebot an alle weiter,
 die noch nicht unserem Verein angehören!
Aufnahmeanträge erhalten Sie über unsere Abteilungsleiter!

Mitgliedsbeiträge-Hauptverein monatlich

Erwachsene ab 18 Jahren	Euro 10.00
Schüler, Jugend, Studenten, Rentner	Euro 5.00
Familienbeitrag	Euro 20.00
Beitragseinzug: vierteljährlich	
Abmeldungen: 6 Wochen schriftlich vor Jahresende	

ADRESSEN:

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
 90513 Zirndorf, Tel. 96 08 20

Geschäftsstelle

Günter Neff, 2. Vorstand, Tel. 60 60 80
 Mobil 0175 / 704 06 34

Kassier

Herbert Engelhardt, Schulstr. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 60 11 58
 E-Mail: kassier@tsv-zirndorf.de

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Günter Neff, Tel. 60 60 80

Vereinsgaststätte

Inge Schwarz, Jahnstr. 2
 90513 Zirndorf, Tel. 60 37 11

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 82 09 23 33

Badminton

Philipp Krenzer, Cadolzheimer Str. 16
 90513 Zirndorf, Tel. 60 94 99

Fußball

Harald Schneider, An der Weinleithe 5
 90513 Zirndorf, Tel. 0151 / 64 30 34 38

Handball HG 2000

Stefan Nepf, Siedlerstr. 40B
 90513 Zirndorf, Tel. 60 68 48

Leichtathletik

Walter Huber, Falkenstraße 21
 90522 Oberasbach, Tel. 69 45 72

Ringen

Karin Jelito, Pilotystraße 29,
 90408 Nürnberg, Tel. 528 66 83

Skiclub

Udo Richter, Saturnstr. 6
 90522 Oberasbach, Tel. 69 37 98

Schwimmen / Triathlon

Frank Spengler, Hermann-Hesse-Weg 9
 90513 Zirndorf, Tel. 965 24 52

Tennis

Paul Bräunlein, Parkstr. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 60 41 52

Volleyball

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
 90768 Fürth, Tel. 756 83 06

Herz-Sport-Gruppe

Helmut Pflaum, Weimarer Str. 16
 90522 Oberasbach, Tel. 60 33 99

Abteilungsübergreifende Angebote

Vorschulkinderturnen / Mutter-Kind

Mi., 14.15 – 16.30 Uhr, kl. Jahnturnhalle
 Eva Schmidt, Tel. 09127/57 08 89

Rückenfitness

Di., 16 – 17 Uhr, kleine Jahnturnhalle
 Geli Hoffmann, Tel. 60 19 76

Gymnastik Senioren

Mi., 19 – 20 Uhr, kleine Jahnturnhalle
 Horst Grund, Tel. 69 23 07

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de
e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)
 dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

16. 09.	Götz Wilhelm	29. 09.	Mohrhoff Karl
22. 09.	Röschlein Virgilio	30. 09.	Kunstmann Georg
25. 09.	Siebke Rolf	09. 10.	Hirsch Peter
28. 09.	Zwerner Manfred		

den Mitgliedern

16.09.	Mohr Aron	02.10.	Gast Konrad
17.09.	Kohout Gisela		Ittner Petra
	Petermann Ralph		Lebkuchen Felix
	Romantzas Andreas		Mirowsky Gerd
18.09.	Brandl Peter		Waßner Robert
	Varga Krisztian	03.10.	Cieplik Julia
19.09.	Hirn Johannes		Grell Christoph
	Perge Julian		Richter Thomas
20.09.	Bauer Christian		Rothmeier Harald
22.09.	Lumm Rudolf	04.10.	Grötsch Lisa
	Voith Dörte		Kohl Agathe
	Winkler Lars		Schwaß Kristina
23.09.	Peiker Uwe	05.10.	Sprengart Jörg
	Schleicher Robert	06.10.	Dirscherl Rosemarie
	Schmidt Anja		Ittner Michael
24.09.	Gebauer Torsten		Neiswirth Julian
25.09.	Appelsmeyer Maximilian	07.10.	Frei Adam
	Flinta Christl		Maußner Benedikt
	Richter Jürgen		Schuler Gunter
	Zwingel Thomas		Skrzypczyk Maximilian
26.09.	Bräunlein Paulus	08.10.	Bretz Daniel
	Pillipp Sebastian		Neuberg Dieter
	Rautinger Kurt		Schulze Thorsten
	Rochow Dorian		Seeberger Karin
	Vödisch Marcel	09.10.	Dorner Ulrike
27.09.	Heyer Benedikt		Fehn Uwe
	Heyer Frederik		Hane Bernhard
	Seifert Antje		Hilpert Martin
28.09.	Pfrenge Susanne		Loy Stefan
	Sandack Marco		Wild Lisa
	Schreiner Sabine	11.10.	Blankenberg Jürgen
29.09.	Emmerling Harald	12.10.	Bechtloff Wolfgang
	Heider Johannes	14.10.	Goetz Thomas
30.09.	Förster Manfred	15.10.	Bischoff Michael
01.10.	Knof Erika		Weitzer Annette
	Pillipp Christopher		
	Sauerbeck Michael		
	Tanyildiz Faruk		

Besser als die beste Bank*: Sparkasse Fürth!

**2. FÜRTH ER
KUNDENSPIEGEL** ®

Platz 1

TESTSIEGER

Untersucht: 9 GELDINSTITUTE
81,7% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad

Freundlichkeit: 87,6% (Platz 1)

Beratungsqualität: 81,2% (Platz 1)

Preis/Leistungsverhältnis: 76,3% (Platz 1)

Kundenbefragung: 01/2008

N (Banken)= 860 von N (Gesamt) = 906

MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de ; Tel: 09901/948601



**Sparkasse
Fürth**

TelefonService (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de